

Zweirad - Meisterkurs Teile I und II

Schwerpunkt Motorrad (Vollzeit)

Motorrad-Meisterkurs: Motorentechnik, Fahrwerk, Elektronik und Diagnose vertiefen und praxisnah auf Meisterprüfung und Werkstattführung vorbereiten.

Das bieten wir Ihnen

- Praxisnahe Lernumgebung mit modern ausgestatteten Werkstätten und neuesten Diagnosegeräten
- Bundesweit einmalige Auszeichnung als „Bundesfachschiule“ zur Förderung der Zweiradmechaniker-Experten
- Meisterbrief gilt als gleichwertig zum Bachelorabschluss und öffnet akademische Weiterbildungen
- Standort im Herz der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main mit bester Infrastruktur und Netzwerkmöglichkeiten

Kursinformation

Gebühren

Je nach Modulauswahl

Termine

18.10.2027 — 17.03.2028

Zeiten

Mo-Fr: 08:00-16:45 Uhr

Lehrgangsdauer

950 Stunden

Kurstyp

Vollzeit

Ort

BTZ Frankfurt Gebäude A
Schönstraße 21, 60327
Frankfurt am Main

Ansprechpartner/in
Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main
069 97172-818
service@hwk-rhein-
main.de

Kurzinfo

Der Meisterkurs Zweirad Schwerpunkt Motorrad (Vollzeit) an der **Bundesfachschule Zweirad** der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main vermittelt gezielt alle Kompetenzen für eine erfolgreiche Zukunft in der Motorradtechnik. Neben Spezialwissen in Motorradtechnik und moderner Fahrzeugelektronik lernen Teilnehmende praxisnah, wie Werkstattorganisation, Betriebswirtschaft und Personalführung in der Praxis funktionieren. So gelingt die Übernahme oder Gründung einer Motorradwerkstatt im gesamten Rhein-Main-Gebiet und darüber hinaus.

Lehrgangsinhalt

TEIL I - Fachpraxis und TEIL II - Fachtheorie:

Die Inhalte des Kurses orientieren sich am Rahmenlehrplan für die Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Zweiradmechaniker Handwerk des ZWH sowie des Bundesinnungsverband Zweirad.

- Technische Mathematik und Physikalische Grundlagen
- Technische Mechanik & Maschinenelemente
- Technische Kommunikation & EDV
- Chemie & Werkstoffkunde
- Fügetechnik Grundlagen
- Metallbearbeitung Grundlagen
- Elektrotechnik, Energiespeicher und Elektromotorentechnik
- Verbrennungsmotorentechnik
- Prüftechnik
- Fahrdynamik, Laufrad und Reifentechnik
- Fahrwerkstechnik
- Federung & Dämpfung
- Bremsentechnik
- Antriebstechnik
- Betriebswirtschaft Betriebs& Werkstattorganisation
- Normen, Regeln & Gesetze
- Betrieblicher Arbeitsschutz
- Kommunikation & Führung

Inklusive:

- Hochvoltseminar HV2S DGUV
- Abgasuntersuchung Kraftradseminar

Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Personen, die

- eine Gesellenprüfung in dem zulassungspflichtigen Handwerk bestanden haben, in dem die Meisterprüfung ablegt werden soll.
- eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben.
- bereits eine andere Meisterprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.
- eine andere Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben und das zulassungspflichtige Handwerk, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll, mehrere Jahre lang beruflich ausgeübt wurde.

Der Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung ist separat zur Kursanmeldung vorzunehmen. Diesen finden Sie im nebenstehenden Downloadbereich.

Zusatzinfo

Die Meisterprüfung besteht aus vier Teilen (I–IV). Diese Anmeldung gilt ausschließlich für die Teile I und II. Die Teile III und IV bieten wir ebenfalls an – passende Termine finden Sie über unsere Kurssuche.

Die Reihenfolge, in der die Prüfungsteile abgelegt werden, ist frei wählbar. Wir empfehlen, zunächst die Teile III und IV zu absolvieren und anschließend die Teile I und II.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Aufstiegs-BAföG beantragt haben, müssen alle Prüfungsteile innerhalb eines festgelegten Zeitraums abgeschlossen werden (in der Regel innerhalb von 36 Monaten – bitte individuell prüfen).